



<https://biz.li/3oeh>

FREDERMANN UND FORTMÜLLER DRÄNGEN AUF VERLÄSSLICHE ÖFFNUNGSZEITEN DER POSTFILIALE

Veröffentlicht am 02.12.2017 um 16:57 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am vergangenen Mittwochvormittag traf sich der Landtagsabgeordnete Rainer Fredermann gemeinsam mit dem Großburgwedeler Ortsbürgermeister Rolf Fortmüller mit dem "Regionalen Politikbeauftragten" der Deutschen Post AG, Stephan Siekmann, zum wiederholten Mal zum Thema "Öffnung beziehungsweise Nicht-Öffnung der Postfiliale in Großburgwedel". In den vergangenen Wochen konnte erneut an mehreren Tagen die Filiale leider nicht geöffnet werden. Aufgrund der großen Probleme im "Weihnachtsgeschäft 2016" war es Fredermann und Fortmüller wichtig, sehr zeitnah die Deutsche Post auf die Probleme hinzuweisen, insbesondere da ja erfahrungsgemäß in der Winterzeit Erkältungszeit und



krankheitsbedingte Personalausfälle nichts Ungewöhnliches sind. Siekmann versicherte, dass er mit der Postbank, die die Filiale Großburgwedel als Vertragspartner der Deutschen Post betreibt, im Gespräch ist. Er ist der Überzeugung, die Postbank ist sich der Problematik, auch aufgrund der letztjährigen Erfahrungen, bewusst sei und werde alles dafür tun, dass es nicht zu Schließungen aufgrund Personalengpässen komme. Rainer Fredermann: "Sollte es wider Erwarten erneut zu Problemen kommen, kann ich der Deutschen Post AG nur empfehlen, sich für diesen wichtigen Standort, einen anderen und verlässlicheren Betreiber vor Ort zu suchen."